



Heute wieder eine FROHE BOTSCHAFT

Weihnachten - das unerwartete Fest

Wir haben uns längst ein Bild davon gemacht, was wir von Weihnachten erwarten dürfen. Feierliche Gottesdienste, Familientreffen, Weihnachtsmärkte, ein paar Spendensammlungen und geschmückte Bäume unter denen Geschenke liegen.

Weihnachten ist in diesem Jahr anders als wir es gewohnt sind.

Das haben wir uns so nicht vorgestellt!

Ob sich Maria und Josef die Geburt ihres Kindes so vorgestellt haben?

In einem Stall bei Ochs und Esel? Wohl kaum.

Die Menschen vor Ort hatten sicher auch keine Idee davon, dass Weihnachten vor der Tür steht. Sie waren mit einer Volkszählung beschäftigt und jeder war froh, dass er selbst noch eine Unterkunft gefunden hatte in all dem Chaos. Die Hirten wurden völlig überrascht von der Botschaft des Engels und selbst die Weisen aus dem Morgenland hatten keine Vorstellung davon, was da auf sie zukommen würde.

Und dennoch passiert es:

Gott kommt zu den Menschen- mitten ins Leben!



Weihnachten ist nicht das, was wir erwarten.

Weihnachten ist vielmehr das **Unerwartete**.

Ein Licht in einer kalten dunklen Nacht. Ein Licht, das Wärme bringt in die Dunkelheit. Ein Licht, das die Dunkelheit erhellt. Ein Licht, das Hoffnung bringt, genau dann, wenn das Chaos am größten ist.

Weihnachten ist unabhängig davon, wie die äußeren Umstände sind, unabhängig davon, wo wir feiern oder mit wem wir feiern, ob es Geschenke gibt oder nicht.

Zünden wir ein Licht an und lassen es zu, dass das Licht unsere Dunkelheit vertreibt. Lassen wir es zu, dass es hell wird an unserer Krippe auch wenn die Lage alles andere als glänzend scheint.

Und vielleicht stellen wir ja am Heiligabend eine Kerze ins Fenster, eine Botschaft, die sagen sollt:

Gott kommt! Seine Ankunft bleibt nicht aus.

Ich wünsche uns allen, dass wir diese Botschaft weiter tragen, weit über die Weihnachtstage hinaus.

